Appenzeller Kantonalbank

APPKB mit erfolgreichen Halbjahreszahlen

Die Appenzeller Kantonalbank (APPKB) kann im ersten Halbjahr 2018 wiederum positive Zahlen präsentieren. Im Kerngeschäft, den Hypothekarausleihungen, ist sie um 2,4 % gewachsen, und unter dem Strich resultierte dank stabiler Kosten ein Geschäftserfolg von CHF 11,2 Mio. Dies entspricht einer Steigerung von 14,1 % im Vergleich zum Vorjahr.

WACHSTUM IM KERNGESCHÄFT HÄLT AN

Die APPKB kann ihren Wachstumskurs auch 2018 fortsetzen. Die Bilanzsumme stieg im ersten Halbjahr um 2,4 % auf CHF 3,3 Mia., was einer Zunahme von CHF 76,7 Mio. im Vergleich zum Jahresbeginn entspricht. Die Kundenausleihungen, welche das Kerngeschäft der Bank sind, nahmen im Vergleichszeitraum ebenfalls um 2,4 % zu und erreichten einen Stand von CHF 2,78 Mia. Im selben Zeitraum flossen der APPKB auf der Passivseite unter dem Strich neue Kundengelder in der Höhe von CHF 30,7 Mio. zu, und dies, obwohl sich der Stand an Kassenobligationen aufgrund des tiefen Zinsniveaus um CHF 20,0 Mio. reduzierte. Dadurch kann die Refinanzierungssituation weiter auf einem guten Stand gehalten werden.

MEHR ERTRAG UND STABILE KOSTEN

Die APPKB kann im ersten Halbjahr auch beim Ertrag auf einen guten Geschäftsverlauf zurückblicken. Dabei entwickelten sich die Erfolge im Zinsengeschäft weiter positiv, und im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft konnten sie stabil gehalten werden. Der Brutto-Ertrag aus dem Zinsengeschäft erhöhte sich um 2,3 % auf CHF 16,7 Mio. Die Erträge im Anlagegeschäft bewegten sich mit CHF 2,3 Mio. auf Vorjahrsniveau. Dabei ist zu erwähnen, dass die APPKB im vergangenen Quartal neue Anlagelösungen lancierte, die persönliche Beratung mit intelligenter Technologie kombinieren. Beim übrigen ordentlichen Erfolg konnten ebenfalls Mehreinnahmen von CHF 0,4 Mio. verbucht werden, dies aufgrund von Erträgen aus strategischen Beteiligungen.

Seit Jahresbeginn stabil entwickelte sich der Geschäftsaufwand. Trotz des weiteren Wachstums zeigt die APPKB Kostendisziplin. Der Personalaufwand mit CHF 4,9 Mio. wie auch der Sachaufwand mit CHF 4,8 Mio. blieben im Vergleich zum ersten Halbjahr 2017 fast unverändert. Dadurch erhöhte sich der Geschäftsaufwand nur marginal um 0,1 % auf CHF 9,7 Mio.

GESUNDE BASIS

In den ersten sechs Monaten 2018 führten die positive Ertragsentwicklung und der stabile Geschäftsaufwand zu einem sehr erfreulichen Halbjahresergebnis. Mit CHF 11,3 Mio. resultierte im Vorjahresvergleich ein um 14,1 % bzw. CHF 1,4 Mio. höherer Geschäftserfolg. Die APPKB rechnet damit, dass sie den positiven Kurs auch im zweiten Halbjahr 2018 fortsetzen kann. Dies wird es ihr zum Jahresende erlauben, aus dem Gewinn das Eigenkapital weiter zu stärken und dadurch das Wachstum auf ein weiterhin gesundes Fundament zu stellen.

Appenzeller Kantonalbank

Mit der Einführung der neuen Anlageberatungslösungen erreichte die APPKB im zweiten Quartal 2018 zudem einen wichtigen Meilenstein, um – nebst den Hypothekarausleihungen – das zweite Standbein weiter zu stärken. Dem Anlageteam steht neu ein innovatives IT-Tool zur Verfügung, wodurch Technologie mit persönlicher Beratung kombiniert wird. Das implementierte Kernstück «swissQuant» ist marktführend und wurde bereits mit mehreren Awards ausgezeichnet. Für die Verantwortlichen der APPKB steht fest: das neue Tool ist ein wichtiger, aber nicht der einzige Baustein für eine gute Anlageberatung. «Die Technik wollen wir kombinieren mit der persönlichen Beratung, die wir pflegen und die uns auszeichnet», betont Thomas Kast, Bereichsleiter Anlagekunden. Entsprechend positiv sind die ersten Reaktionen von Kunden ausgefallen, welche die neue Anlageberatung in Anspruch genommen und dabei beispielsweise erlebt haben, wie ihre Risikoprofilierung und ihre Renditechancen in Echtzeit visualisiert wurden.

Download:

- Halbjahresbericht 2018

Appenzeller Kantonalbank

Die Appenzeller Kantonalbank ist die führende Bank im Kanton Appenzell Innerrhoden.
Die sympathische Bank wurde 1899 gegründet und ist stark bei der Bevölkerung verwurzelt. Als Universalbank bietet sie ein breites Dienstleistungsangebot. Hinzu kommt eine verantwortungsvolle Grundhaltung, die das Wohl der regionalen Wirtschaft und der Menschen in den Mittelpunkt stellt – sei es mit der nachhaltigen Kreditpolitik oder mit attraktiven Arbeitsplätzen für über 90 Mitarbeitende. Produkt- und Servicequalität sind höchste Anliegen der Bank.

Weitere Informationen
www.appkb.ch

Weitere Auskünfte
Ueli Manser, Direktor
Appenzeller Kantonalbank, Bankgasse 2, 9050 Appenzell
Telefon 071 788 88 00
ueli.manser@appkb.ch